



Gemeindliche Bekanntmachungen

Weihnachts-Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

So langsam geht das Jahr 2023 zu Ende. Ein Jahr, in dem der Marktgemeinderat wieder einige wichtige Entscheidungen und Beschlüsse getroffen hat. So konnten erneut auch einige private Baumaßnahmen genehmigt werden.

Bei den Baugebieten Haslach/Zankenfeld und Halsbach II Nord arbeitet die Gemeindeverwaltung, zusammen mit den Ingenieurbüros an einer zügigen Umsetzung. Auch beim Gewerbegebiet Lerchenbuck steht in 2024 die Erschließung an.

Seit Juni sind die Kinder der beiden Notgruppen des Kindergartens vom Alten Schulgebäude nun in den neuen Erweiterungsbau umgezogen. Und fühlen sich sehr wohl, das kann man so sagen. Die Rückmeldungen sind sehr positiv. Die Außenanlagen um den Erweiterungsbau werden auch so langsam fertig, so dass wir sagen können, dass hier ein großes Projekt zu Ende gehen wird. Voraussichtlich am 10.03.2024 werden wir nun die Einweihungsfeierlichkeiten zusammen mit dem Fest des 100. Geburtstags unseres Kindergartens feiern können.

Im Friedhof Dürrwangen sind durch den Bauhof weiter viele Arbeiten im Rahmen der Friedhofneugestaltung durchgeführt worden. Ganz besonders gelungen ist der durch unseren Klärwärter Gerhard Spreiter entworfene Schöpfbrunnen im Zentrum des Friedhofs. Hier wurde eine wundervolle Brunnenanlage samt vielen Sitzgelegenheiten geschaffen. Wir gehen davon aus, dass der Bereich zu einem zentralen Treffpunkt im Friedhof werden wird. In 2024 werden die restlichen Arbeiten (z.B. Urnengrabbereich Nähe Haupteingang) durchgeführt. Hier möchte ich mich ausdrücklich bei unserem Bauhof mit seinem Leiter Andreas Lehr bedanken. Durch die

vorgenommenen, sehr sauberen und korrekt ausgeführten Arbeiten konnte sehr viel Geld eingespart werden.

Ganz besonders freuen wir uns, dass in 2023 die Baugenehmigung unseres barrierefreien Wohnparks an der Schopflocher Straße eingegangen ist. Es entstehen nächstes Jahr 37 barrierefreie Wohnungen und eine Tagespflege. Wir sind sehr stolz darauf. Das wird ein weiterer Meilenstein für unsere Markt-gemeinde Dürrwangen werden.

In 2023 ist die Marktgemeinde Dürrwangen der Musikschule beigetreten. Nach Rücksprache mit Kindergarten- und Schulleitung, besteht an den Unterrichtsangeboten sehr großes Interesse der Kinder. Wir sind sehr froh, dass dieses Angebot, das vom Marktgemeinderat finanziell enorm unterstützt wird, so toll angenommen wird.

Im Rahmen der Maßnahmen zum Klima- und Energiewandel hat der Markt Dürrwangen auf sehr viele öffentliche Einrichtungen Fotovoltaikanlagen zur eigenen Stromgewinnung installiert. Das ist der Beginn einer konzeptionellen Ausrichtung, bei der der Marktgemeinderat, im Rahmen eines in der Erstellung befindlichen Energiekonzepts dem Klimawandel und der Umstellung auf erneuerbare Energien Rechnung tragen wird.

In 2023 hat der MGR auch wieder sehr viele Investitionszuschüsse für Vereine gewährt. Hier trägt der MGR dem gemeinschaftlichen Gedanken in den Vereinen Rechnung und unterstützt diese mit beachtlichen Beträgen bei vielen Investitionen.

Zum nahenden Jahresende bedanke ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unserer Gemeindeverwaltung und des Bauhofes sowie bei allen Mitgliedern des Marktgemeinderates sehr herzlich für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ihnen – liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger – danke ich sehr für Ihr Engagement in Beruf, Familie und Ehrenamt.

Ich wünsche uns allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für ein glückliches, gesundes neues Jahr 2024.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Bürgermeister
Jürgen Konsolke

Dorferneuerung und Flurneuerung Neues 2 Grundseminar am 10.11. und 11.11.2023 an der Schule der Dorf- und Flurentwicklung Klosterlangheim

Im Jahr 2018 wurde vom Markt Dürrwangen beim Amt für ländliche Entwicklung Mittelfranken die Einleitung eines Dorferneuerungsverfahrens der Ortsteile Flinsberg, Goschenhof und Neues in Verbindung mit einer Flurneuerung der Gemarkung Neues beantragt.

Am 14. September 2023 fand hierzu eine erste Aufklärungsversammlung des Marktes Dürrwangen und des Amtes für ländliche Entwicklung Mittelfranken im Feuerwehrhaus in Flinsberg statt.

Daraufhin fanden sich 14 engagierte Bürgerinnen und Bürger aus den drei Ortsteilen, welche am 10. und 11. November 2023 zusammen mit Ersten Bürgermeister Jürgen Konsolke das praxisorientierte Grundseminar in der Schule der Dorf- und Flurentwicklung Klosterlangheim besuchten.

Im Seminar wurde umfangreiches Rüstzeug und Handlungsempfehlungen für die Tätigkeit der Arbeitskreise der Dorferneuerung und Flurneuerung, aber auch grundlegende Informationen über den weiteren Ablauf gegeben.

Durch die Leiter und Moderatoren des Seminars, Herr Markus Dohrer und Herr Christoph Kalender vom Amt für ländliche Entwicklung Mittelfranken, wie auch deren Kollegen Herrn Danilo Graupner, welcher die gesamte Vorbereitungsphase begleiten wird, wurde deutlich gemacht, dass es bei der Dorferneuerung und Flurneuerung auf eine hohe Eigeninitiative ankommt. Einige Arbeitstechniken wurden erläutert und an Gruppenarbeiten bereits für verschiedene Themen konkret angewendet.

Neben intensiven Gesprächen und teambildenden Maßnahmen wurden in wechselnden Gruppen bereits einige Themen und vorliegende Gegebenheiten diskutiert, welche angegangen werden sollen. Besonders hervorgehoben wurden hierbei im Rahmen von Bestandsanalysen die Stärken und Schwächen der einzelnen Ortsteile wie auch der Flur bzw. Landschaft, woraus ein Leitbild und verschiedene Schwerpunktthemen erarbeitet wurden. Als Ergebnis wurden durch die Seminarteilnehmer Ziele definiert und Visionen bzw. erste Lösungsansätze der verschiedenen Themen für die zukünftigen Arbeitskreise formuliert.

Konkret wurden die Themenkomplexe „Mobilität, Infrastruktur, Straßen und Gehwege innerorts“, „Innenentwicklung/Leerstand, Dorf + Gemeinschaft“ und „Landschaftsbild, Wasserrückhaltung, Landwirtschaft, Flurwegenetz und Freizeitwege“ erarbeitet.

Als nächster Schritt neben der Beauftragung eines Planungsbüros in Absprache zwischen dem Markt Dürrwangen und dem Amt für ländliche Entwicklung Mittelfranken findet in den nächsten Monaten eine Ortsteilversammlung statt.

Hier werden alle interessierten Bürger über die Ergebnisse des Seminars informiert. Es sollen

möglichst viele Einwohner für die Mitarbeit in den zu bildenden örtlichen Arbeitskreisen gewonnen werden. Jeder soll die Gelegenheit haben, sich in einem konstruktiven Miteinander einzubringen, Meinungen zu äußern und mit zu entscheiden.

Schließlich gilt es, diese einmalige Chance, das eigene Wohnumfeld bzw. den Lebensmittelpunkt, selbst aktiv mit zu verbessern und zu gestalten, wahrzunehmen.

Der Termin wird rechtzeitig im Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Dürrwangen bekanntgegeben.



Räumen und Streuen

Für das Räumen und Streuen auf Gehwegen sind die angrenzenden Grundstückseigentümer zuständig. Wir bitten alle Eigentümer die Räumung und das Streuen regelmäßig und rechtzeitig vorzunehmen, damit die gefahrlose Nutzung für alle Fußgänger möglich ist. Im Gemeindebereich wurden Sandbehälter aufgestellt, dort darf Sand zum Streuen geholt werden.

Wasserzählerablesung

Für die Jahresabrechnung der Wasser- und Kanalgebühren 2023 benötigen wir den aktuellen Zählerstand der Wasseruhr. Alle Hauseigentümer werden bzw. haben ein Schreiben mit Ablesevordruck erhalten.

Wir bitten um Mitteilung des Zählerstandes bis spätestens 05. Januar 2024 an die Marktkasse im Rathaus.

Die Mitteilung kann auch per Telefon unter Tel.-Nr. 09856/972018, per Fax 09856/972020 oder per E-Mail an: claudia.heller@duerrwangen.de erfolgen.

Außerdem können die Zählerstände auch auf unserer Homepage über das Bürgerservice-Portal unter Wasserzählerablesung direkt eingegeben werden. Für die Eingabe ist die Zählernummer gemäß dem Ablesevordruck erforderlich.

Falls wir **bis zum 05.01.2024** keine Mitteilung erhalten, wird der Wasserverbrauch für die Jahresabrechnung 2023 nach dem Durchschnitt der

letzten 3 Jahre ermittelt.
Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns.

Hundesteuer

Zum Jahresende 2023 bzw. Jahresanfang 2024 bitten wir die Hundebesitzer um An- und Abmeldung ihres Hundes (falls bei der Marktkasse noch nicht erfolgt). **Jeder Hund ab dem 4. Monat ist hundesteuerpflichtig. Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer und beträgt 40,00 Euro für den ersten Hund und jeden weiteren Hund 60,00 Euro, fällig jeweils zum 15. April jeden Jahres. Der Jahressteuerbetrag für einen Kampfhund gem. § 1 der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit ist auf 250,00 Euro festgelegt.**

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 03.11.2023 die Hebesätze der Grundsteuer A weiterhin auf 400 % und Grundsteuer B ebenfalls auf 400 % für das Kalenderjahr 2024 festgelegt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2023 ist somit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2024 verzichtet wird. Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheid-Erteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2023 veranlagten Höhe festgesetzt. Die Grundsteuer 2024 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundstücksabgabebescheiden festgesetzten Vierteljahresbeiträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2024 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Marktgemeinde angefochten werden.

Wasserleitungen und Wasserzähler vor Frost schützen

Die Wasserhausanschlüsse einschließlich der eingebauten Wasserzähler sind bei stärkerem Frost besonders gefährdet. Aus diesem Grund sollten die Wasserabnehmer ihre Wasserleitungsanlagen

gegen Frost schützen. Anfällig gegen Frost sind vor allem Leitungen in leerstehenden Häusern und kalten Räumen. Diese Leitungen müssen gegen Kälte isoliert sein, beispielsweise mit Mineralwolle oder Styropor. Fenster sollten geschlossen werden. Ratsam ist es auch, Gartenleitungen und nicht ständig genutzte Wasserleitungen zu entleeren und abzusperren.

Fundsache

- Nymphensittich, zugeflogen am 09.09.2023 in der Hauptstraße

Nächster Sitzungstermin

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates findet am Dienstag, den 09.01.2024 um 19:30 in der Alten Turnhalle statt. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten Rathaus

Dienstag und Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
Für einen Besuch muss kein Termin vereinbart werden.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie bei Bedarf einen Termin vereinbaren (09856/9720-0).

Amtsblatt: Beiträge und E-Mailverteiler

Beiträge für das Amtsblatt können Sie per Mail an: alexandra.breit@duerrwangen.de senden. Das monatliche Amtsblatt können Sie sich per E-Mail zusenden lassen. Dazu schicken Sie einfach eine E-Mail an: alexandra.breit@duerrwangen.de mit dem Betreff „Amtsblatt zusenden“. Das gedruckte Amtsblatt erhalten Sie weiterhin.

Impressum

Herausgeber: Markt Dürrwangen, 1. Bürgermeister Jürgen Konsolke, Sulzacher Str. 14, 91602 Dürrwangen, Tel. 09856/9720-0

Redaktion und Text: Alexandra Breit, Tel. 9720-15, alexandra.breit@duerrwangen.de

Auflage: 1100 Exemplare

Druck: Druckerei Andreas Kögler e.K., 91550 Dinkelsbühl, Gleiwitzer Str. 11, Tel. 09851/55559-0.

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Im Rathaus liegen auch Exemplare zum Mitnehmen bereit.

Für die Richtigkeit/Vollständigkeit der Beiträge sowie für redaktionelle Fehler wird keine Haftung übernommen. Falls Sie kein Amts- und Mitteilungsblatt erhalten haben, melden Sie sich bitte unter: 09856/9720-15.



Konsolke, 1. Bürgermeister

Aus dem Gemeindebereich

Gründungsversammlung der Oldtimerfreunde Dürrwangen e. V.

In Dürrwangen gibt es einen neuen Verein. Die Oldtimerfreunde Dürrwangen e. V. wurden bei der vor kurzem stattgefundenen Gründungsversammlung ins Leben gerufen. Einstimmig wurden gewählt: Erster Vorstand: Nico Terranova, zweiter Vorstand: Jens Weidner, Kassier: Christian Bachbauer, Schriftführerin: Irina Nikiforova (Bild). Bereits seit Jahren treffen sich die Oldtimerfreunde Dürrwangen in gemütlicher und lockerer Runde. Dabei geht es um das gemeinsame Hobby, historische und Fahrzeuge zu erhalten, Ausfahrten zu organisieren und vor allem gesellschaftlich zusammenzukommen. Spontan waren die Oldtimerfreunde entstanden in familiärer Runde bereits im Jahr 2016. So verstehen sich die Oldtimerfreunde Dürrwangen als Verein, der sich für alle Altersgruppen öffnen will. Sozial möchte man sich ebenfalls einbringen. In diesem Jahr übergaben die Oldtimerfreunde Spenden an den Kindergarten „St. Sebastian – Haus der Kinder“ und an die Grundschule Dürrwangen. Die Marktgemeinde Dürrwangen freut sich über den jungen Verein und das Engagement.



Mitteilung der Club-Fans Dürrwangen e.V.

Wir bedanken uns herzlich für den überaus zahlreichen Besuch unserer Megaparty in der Alten Turnhalle anlässlich unseres 30jährigen Vereinsbestehens.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und bereits heute viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

Voranzeigen:

Samstag, 16.12.23, 13.00 Uhr FCN – HSV,
Busabfahrt 10.00 Uhr am alten Friedhof (ZOB)

Freitag, 05.01.24, 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthof Hirschen

Samstag, 20.01.24, 13.00 Uhr FCN – Rostock,
Busabfahrt 10.00 Uhr am alten Friedhof (ZOB)

Anmeldung zu den Heimspielbusfahrten für Jedermann bei Jörg Sperber unter 01605843382

Herzliche Grüße Club-Fans Dürrwangen e.V.

Jahreshauptversammlung SV HFN

Am Freitag, den 29.12.2023, findet unsere Jahreshauptversammlung für das Jahr 2023 statt. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Flinsberg. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde unseres Sportverein HFN.

René Heck, 1. Vorstand

FFW Dürrwangen – Bilder



Leistungsabnahme



Übergabe Jacken (Ersatzbeschaffung)

Ausgediente Christbäume werden abgeholt

Damit Sie Ihren Christbaum schnell und bequem entsorgen können, werden wir in Dürrwangen auch heuer wieder die Christbaumsammel-Aktion durchführen. Der Pfarrgemeinderat Dürrwangen bietet den Service an, den alten Baum an der Haustüre abzuholen und zu entsorgen. Den Baum bitte gut sichtbar platzieren. Hinterlassen Sie ihren Namen/Anschrift im Rathaus). Der Abholtermin ist: Samstag, den 13. Januar 2024 ab 9.00 Uhr. Wir bitten um eine freiwillige Spende - der Erlös wird auch dieses Jahr den Dürrwanger Ministranten für ihre Jugendarbeit zur Verfügung gestellt. Im Voraus

herzlichen Dank fürs Mitmachen!

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dürrwangen

Am Samstag, 13.01.2024 findet um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung im „Gasthaus zum Hirschen“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Jahresbericht des Kommandanten
5. Jahresbericht des Jugendwarts
6. Kassenbericht des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Grußworte
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

Ergänzungen zur Tagesordnung sind bis 1 Woche vor Versammlung schriftlich an den Vorsitzenden zu stellen. Da es sich um eine Dienstversammlung handelt, wird um vollzähliges Erscheinen in Uniform gebeten. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Martin Egger, 1. Vorstand
Freiwillige Feuerwehr Dürrwangen e.V.

Jahreshauptversammlung FFW + Feuerwehrverein Neuses

am Samstag, 20. Januar 2024 Beginn: 20:00 Uhr
Tagesordnung 1. Eröffnung und Begrüßung 2.
Berichte der Vorstandschaft 3. Ehrungen 4.
Grußworte 5. Verschiedenes, Wünsche und
Anträge



80. Geburtstag Ehrenbürger Pfarrer Klaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Pfarrei Dürrwangen und der Pfarreiengemeinschaft,

Pfarrer Sebastian Klaus, Ehrenbürger der Marktgemeinde Dürrwangen, feiert im Januar seinen 80ten Geburtstag. Pfarrer Klaus, ein Geistlicher, der die Pfarrei in Dürrwangen sowie in Halsbach, Großhohenbronn und Wittelshofen über fast vier Jahrzehnte geleitet und betreut hat. Er hat die Menschen und damit die Pfarrei geprägt und viele Familien über mehrere Generationen begleitet. Für die alten und auch hilfsbedürftigen Menschen hatte er immer ein offenes Ohr.



Der Kindergarten „St.-Sebastian-Haus der Kinder“ lag ihm sehr am Herzen. In seiner Amtszeit wurde zusammen mit der Marktgemeinde Dürrwangen der Neubau des Kindergartens unter der Trägerschaft der Kath. Kirchenstiftung umgesetzt. Wir denken gerne an seine menschliche, offene und immer fröhliche Art, mit der man seinen gelebten Glauben spüren durfte und mit der er die jungen Menschen begeisterte. Als Seelsorger und als Bürger war er immer präsent und wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit. In bester Erinnerung sind uns die vielen Begegnungen, Feste und Feiern in seiner Dürrwanger Zeit, die wir mit ihm erlebten. Ob es beim persönlichen Gespräch mit ihm, auf der Bühne des Pfarrfaschings oder beim Gesangverein war: Immer spürte man seinen tiefen Glauben verbunden mit einer gehörigen Portion Heiterkeit und Leichtigkeit. Als er sich im Jahr 2016 für seinen wohlverdienten Ruhestand entschied, hat ihm die Marktgemeinde Dürrwangen die Ehrenbürgerwürde verliehen. Pfarrei und Marktgemeinde Dürrwangen möchten zusammen mit ihm seinen 80ten Geburtstag feiern. Die Feierlichkeiten sind am Sonntag, den 21. Januar 2024 im Rahmen eines Festgottesdienstes in seiner Heimatpfarrei Igling geplant.

Die gemeinsame Anreise ist mit dem Bus vorgesehen, die Uhrzeiten und organisatorischen Rahmenbedingungen werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Ankunft in Dürrwangen gegen 17.00 Uhr. Alle, die mitfeiern wollen, sind herzlich willkommen und werden gebeten sich im Pfarrbüro Tel. 09856/ 214 oder unter Tel. 09856/ 976197 zu melden.

Sebastiansfest in Dürrwangen

Der traditionelle „Baschdltag“ in Dürrwangen wird am Samstag, den 20. Januar gefeiert. Abholung der Vereine ist um 8.45 Uhr an den Gasthäusern. Beginn des Festgottesdienstes mit anschließender Prozession ist um 9.00 Uhr.



Heuer begrüßen wir den Festprediger Pfarrer Simon Sarapa aus Fremdingen. Nach den kirchlichen Feierlichkeiten findet der Frühschoppen in den Wirtshäusern statt.

andere öffentl. Stellen

Landratsamt Ansbach führt digitalen Bauantrag ein

Das Landratsamt Ansbach wird zum 01.01.2024 den digitalen Bauantrag einführen. Damit ergeben sich zwei Änderungen, die für Bauherren sowie für planende und ausführende Unternehmen wichtig sind:

Bauanträge können künftig bei der Bauaufsichtsbehörde am Landratsamt Ansbach über einen Online-Assistenten eingereicht werden. Die technischen Voraussetzungen dafür werden derzeit geschaffen. Und: Ab Jahresanfang 2024 gehen nicht nur Online-Anträge zuerst beim Landratsamt Ansbach ein, sondern auch alle schriftlichen Bauanträge sind beim Landratsamt Ansbach einzureichen (§ 8 Satz 1 DBauV). **Eine Ausnahme stellen schriftliche Anträge für das Genehmigungsverfahren sowie Anträge auf Befreiung dar. Diese sind weiterhin über die zuständige Gemeinde einzureichen.** Betroffene Gemeinden müssen vom Landratsamt Ansbach unverzüglich nach Eingang des Bauantrags beteiligt werden (§ 8 Satz 2 DBauV).

Belehrung gemäß §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz

Für alle Personen, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, diese behandeln oder in Verkehr bringen bietet das Landratsamt Ansbach, **Gesundheitsamt Dinkelsbühl**, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz an.

Nächster Termin: **Dienstag, 23.01.2024, 10:00 Uhr**, Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstr. 5
Die Gebühr für die Informationsveranstaltung beträgt 14,-€. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 0981 468-7802

Landkreis Ansbach prämiiert Natur- und Umweltschutzprojekte im Agenda 21-Wettbewerb

Für den vom Landkreis Ansbach ausgelobten

Agenda 21-Wettbewerb werden wieder Projekte gesucht. Bis zum 12. Januar 2024 können besonders vorbildliche und gelungene Maßnahmen der vergangenen zwei Jahre im Bereich des Natur- und Umweltschutzes und der Agenda 21 eingereicht werden.

Jede Bewerbung sollte eine kurze Begründung und eine Beschreibung der vorgeschlagenen Maßnahmen enthalten. Zusätzliches Bildmaterial ist gerne gesehen. Für eine Anerkennung kommen alle Maßnahmen, Aktionen und Initiativen in Betracht, die zur Sicherung und Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlage und einer nachhaltigen Entwicklung beitragen. Dazu zählen auch Maßnahmen im wirtschaftlichen und sozialen Bereich. Eine Zulassung zum Wettbewerb kann allerdings nur erfolgen, wenn ein Projekt freiwillig, also nicht im Rahmen der Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht, im Landkreis Ansbach durchgeführt wurde. Die Auszeichnung ist mit 1.000 Euro dotiert.

„Die nachhaltigen Ideen und der ehrenamtliche Einsatz der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ansbach werden durch diesen Preis honoriert“, betont Landrat Dr. Jürgen Ludwig. „Für eine nachhaltige Zukunft unseres Landkreises braucht es kreative Ansätze und gesellschaftliches Engagement.“

Für Rückfragen steht die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Ansbach unter der Telefonnummer 0981 468-4203 zur Verfügung.

Ausstellung „Einsamkeit hat viele Gesichter“ ab sofort im Landratsamt Ansbach zu sehen

Nach der Premiere im Ansbacher Brücken-Center ist die Ausstellung „Einsamkeit hat viele Gesichter“ ab sofort im Foyer sowie im ersten Stock des Landratsamtes Ansbach (Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach) zu sehen. Die Schau, die Mitarbeiterin Uta Niedner in ihrer Freizeit konzipiert und zusammen mit der Gesundheitsregion plus Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach umgesetzt hat, will das Tabu-Thema stärker in die Wahrnehmung bringen. „Dem Betrachter fallen die kreativ gestalteten Kisten und die bunten Masken sofort ins Auge – das erleichtert den Einstieg ins Thema und die Auseinandersetzung mit Gedanken und Gefühlen rund um die Einsamkeit“, sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

An der Ausstellung, die vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege finanziert wurde, haben sich birlr Schulen und Pflegeeinrichtungen beteiligt.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig bedankte sich bei allen, die mit ihren kreativen Ideen zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben. Hier zeige sich, dass in sozialen Einrichtungen und mit ehrenamtlichem Engagement viel Wertvolles entstehen kann.

Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamtes Ansbach besichtigt werden.

Beratungsstelle Inklusion im Landkreis und in der Stadt Ansbach

Im Zeitalter der Inklusion (gemeinsames Lernen von Kindern mit und ohne Förderbedarf oder Behinderung) ist es nicht immer einfach, einen Weg durch den schulischen „Dschungel“ zu finden. Regelschule - Grundschule/Mittelschule - oder doch lieber ein sonderpädagogisches Förderzentrum? Was sind unsere Rechte? Was ist eine Schulbegleitung? Die Beratungsstelle Inklusion am staatlichen Schulamt Ansbach bietet betroffenen Eltern, aber auch Lehrkräften, Hilfe bei der Entscheidungsfindung. Ratsuchende können sich hier im geschützten Rahmen kostenfrei über mögliche Lernorte und alle damit zusammenhängenden Fragen informieren. Lehrkräfte aus Regel- und Förderschule beraten im Team. Auch im weiteren Verlauf unterstützt die Beratungsstelle bei der Umsetzung der inklusiven Beschulung, wenn dies gewünscht wird. Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Inklusion, Frau Rohmer und Frau Göppel (erfahrene Fachkräfte aus der Regel- und Förderschule), sind per E-mail: inklusion@landratsamt-ansbach.de oder telefonisch (montags von 11.00 Uhr-14.00 Uhr) 0981/4689033 für Ratsuchende erreichbar.

Berufliche Fortbildung an der Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Triesdorf

Die berufliche Fortbildung zum Betriebswirt/zur Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement können Hauswirtschafter/Hauswirtschafterinnen, Köche/Köchinnen, Hotelfachfrauen/Hotelfachmänner und Personen mit vergleichbaren Berufsabschlüssen an der Fachakademie Triesdorf absolvieren. Dieser Abschluss bietet beste berufliche Chancen z.B. in Tagungshäusern, Hotels, Senioreneinrichtungen, in Reinigungsunternehmen oder als Fachlehrkraft an beruflichen Schulen. Informationen zu dieser Fortbildung, zu den beruflichen Perspektiven und die Besonderheiten der Triesdorfer Fachakademie im Weißen Schloss erhalten Interessierte am Donnerstag, 01.02.2024, 18.00 Uhr bei einer Online-Infoveranstaltung (Anmeldung unter poststelle@fak-td.bayern.de) und am Samstag, 03.02.2024 von 10.00 bis 14.00 Uhr an der Fachakademie im Weißen Schloss in Triesdorf. An diesem Infotag stellen die Studierenden aktuelle Inhalte aus verschiedenen Unterrichtsfächern vor. Ehemalige Studierende berichten über ihr Tätigkeitsfeld und ihre beruflichen Perspektiven. Verschiedene Mitmachstationen laden dazu ein, das eigene Wissen und Können zu testen und aktuelle Trends zu diskutieren. Unser erstes Schuljahr versorgt die Gäste mit Kulinarischem aus der Schulküche. Studierende und Lehrkräfte freuen sich auf viele Gäste! Weitere Informationen unter: www.fachakademie-triesdorf.bayern.de.

Treffen am Kappelbuck

LAG Region Hesselberg macht sich für regionale Vereine stark: Letzte Woche fand trotz des rauen Herbstwetters die Abschlussveranstaltung der Vereinsaktion „LEADER macht Vereine stark“ der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Region Hesselberg am Kappelbuck, in der Nähe von Beyerberg, statt. Das Zusammentreffen versammelte einige der glücklichen Gewinner der Aktion, bei der insgesamt 26 regionale Vereine einen Zuschuss von 100 Euro für ihre Vereinsarbeit - mit Unterstützung der VR Bank im südlichen Franken eG - erhielten. Inmitten der Naturkulisse berichteten die Teilnehmenden über die Anschaffungen und Bedarfe in den jeweiligen Vereinen. Die LAG Region Hesselberg nutzte die Gelegenheit, um die Bedeutung ihrer Arbeit in der Region zu betonen und über das Förderprogramm LEADER zu informieren.

LEADER, als Förderinstrument, bietet Vereinen die Möglichkeit, Projekte mit finanzieller Unterstützung umzusetzen. Mit Förderquoten von bis zu 80% eröffnet dieses Programm attraktive Perspektiven für gemeinnützige Vorhaben. Die Anwesenden erfuhren mehr über die verschiedenen Wege, wie LEADER dazu beitragen kann, lokale Initiativen zu stärken und die Lebensqualität in der Region zu verbessern.

Die LAG-Vereinsvorsitzende Edith Stumpf nutzte die Veranstaltung, um den Vereinen in der Region herzlich für ihr herausragendes Engagement, ihre Mitwirkung und ihre Aktivitäten in den jeweiligen Gemeinden zu danken. Ihre Worte unterstrichen die Bedeutung der Gemeinschaftsarbeit für eine lebendige und starke Region. Die Abschlussveranstaltung am Kappelbuck war somit nicht nur eine Feier der erfolgreichen Vereinsaktion, sondern auch eine Gelegenheit, die lokale Zusammenarbeit zu würdigen und die Weichen für zukünftige Projekte und Unternehmungen zu stellen. Die Lokale Aktionsgruppe Region Hesselberg blickt optimistisch in die Zukunft und freut sich darauf, gemeinsam mit den engagierten Vereinen weitere Projekte zur Stärkung der Region umzusetzen.

Autorin und Ansprechpartnerin für Rückfragen:
Anna Rathsmann (LAG-Management), Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg mbH, Hauptstr. 11, 91743 Unterschwaningen, Tel.: (09836)970772, Mail: anna.rathsmann@region-hesselberg.de

Staatl. Fischereischein - Kursanmeldung

Der Kurs findet von Fr. 26.01. – So., 28.01.24 sowie Fr., 02.02. – So., 04.02.2024 bei unserem Bildungspartner der Sechta-Ries-Schule in Unterschneidheim statt.

Fr. 26.01.2024 14 – 19 Uhr
Sa. 27.01.2024 8 – 18 Uhr
So. 28.01.2024 8 – 15 Uhr
Fr. 02.02.2024 14 – 19 Uhr
Sa. 03.02.2024 8 – 18 Uhr
So. 04.02.2024 8 – 14 Uhr

Die Prüfung kann in Dinkelsbühl abgelegt werden. Der genaue Stundenplan wird den Teilnehmern noch mitgeteilt. Das Lernmaterial kann direkt beim Kursleiter Andreas Regele bestellt werden.

Die Kosten für den Kurs setzen sich wie folgt zusammen:

160,00 €	Kursgebühr
16,00 €	Fragenkatalog gedruckt
15,00 €	Fragenkatalog als Online-Variante
50,00 €	Komplettpaket Lernmaterial

Die Prüfungsgebühr in Höhe von 50€ ist bei den Kosten noch nicht enthalten.

Kontakt:

Fischereiverein Dinkelsbühl e.V.

1.Vorstand & Kursleiter

Andreas Regele fischerkurs@fischereiverein-dinkelsbuehl.de

Tel. 0151 52 51 59 29

Anmeldung direkt bei Ihm oder auf der Homepage unter www.fischereiverein-dinkelsbuehl.de – dort ist auch das Anmeldeformular zum Download hinterlegt.

WETTBEWERB „DEMOGRAFIEPREIS BAYERN“ Gutes tun – Mitmachen – Gewinnen!

Der demografische Wandel stellt unsere Gesellschaft vor vielfältige Herausforderungen. Die zunehmende Lebenserwartung und Alterung der Bevölkerung wirken sich auf unsere Anforderungen und Bedürfnisse etwa hinsichtlich Wohnraum, Daseinsvorsorge und Mobilität aus. Auch die Fachkräftesicherung wird durch die demografischen Veränderungen deutlich herausfordernder. Es bedarf neuer, kreativer Herangehensweisen und Lösungen.

Den Herausforderungen des demografischen Wandels zu trotzen und dessen Chancen zu nutzen, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Nur gemeinsam können wir sie meistern.

Das Bayerische Heimatministerium würdigt den besonderen Einsatz und das herausragende Engagement örtlicher Akteure im Kampf gegen den demografischen Wandel seit 2021 jährlich mit der **Auszeichnung „Demografiepreis Bayern“**.

In **drei Kategorien** zeichnet das Heimatministerium daher Projekte mit einem echten Mehrwert für die Lebensqualität der Menschen vor Ort aus:

Meine.Heimat.Zukunftssicher

Meine.Heimat.Arbeit&Familie

Meine.Heimat.Lebensqualität

Jeder kann mitmachen!

Egal, ob Sie sich als Einzelperson einsetzen oder als Verein, Verband, Netzwerkinitiative, kommunale Gebietskörperschaft, Verwaltung oder Unternehmen – unabhängig von seiner Rechtsform kann jeder Projektträger mitmachen. Auch die Bewerbung kleinerer Projekte wird ausdrücklich begrüßt. Wichtig ist nur, dass Ihr Projekt bereits aktiv betrieben wird, denn reine Ideen und Konzepte können wir bei der

Preisentscheidung leider nicht berücksichtigen. Der räumliche Wirkungskreis Ihres Projekts muss zudem in Bayern liegen.

Das gibt es zu gewinnen:

Die Gewinner werden mit insgesamt 15.000 Euro prämiert. Über die Preisträger, deren Anzahl sowie die Aufteilung der Prämie entscheidet eine Fachjury. Sie wird bei ihrer Preisentscheidung insbesondere den Innovationsgehalt, die Vorbildfunktion, die Übertragbarkeit und den praktischen Nutzen des Projekts berücksichtigen. Daneben werden alle Gewinner in der Best-Practice-Datenbank des Heimatministeriums vorgestellt.

Haben Sie ein Projekt ins Leben gerufen, dass die unterschiedlichen Generationen zusammenbringt und das Miteinander fördert? Sie setzen sich aktiv für Inklusion und gesamtgesellschaftlichen Zusammenhalt ein? Mit Ihrem Projekt fördern Sie die Mobilität der Gesellschaft und tragen zu einem selbstbestimmten Leben auch im Alter bei? Sie leisten aktive Nachwuchsarbeit im Vereinsbereich oder begeistern die junge Generation für das Ehrenamt? Den Herausforderungen des demografischen Wandels treten Sie aktiv entgegen?

Dann bewerben Sie sich jetzt mit Ihrem Demografieprojekt und nehmen an der dritten Auslosungsrunde des „Demografiepreises Bayern“ teil!

Bürgerwindenergie Dürrwangen: Viel Gutes für das Gemeinwohl

Die Bürgerwindenergie Dürrwangen GmbH & Co. KG betreibt seit 2012 drei Windenergieanlagen im Echten Bürgermodell. Hierbei haben die als Kommanditisten beteiligten Gemeindebürger ein direktes Mitspracherecht bei den Entscheidungen der Gesellschaft. Die Firma Wust - Wind & Sonne aus Markt Erlbach hat das Projekt entwickelt und sorgt technisch und kaufmännisch für einen optimalen Betrieb des Windrades. Erneuerbaren Energien bringen positive Effekte für die Natur und die Gesellschaft im Allgemeinen mit sich. Die Windkraft hat im Gegensatz zu fossilen Energieträgern zahlreiche, positive Effekte auf das Klima. Durch die allein im Jahr 2022 eingesparten 7.663 Tonnen CO2 konnten rund 851 Bürger:innen klimaneutral leben. Die Bürgerwindenergie Dürrwangen leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Verlangsamung des Treibhauseffekts. Die Bürgerwindenergie Dürrwangen ist zudem ein gewichtiger Gewerbesteuerzahler. Für das Jahr 2022 wird die Gesellschaft einen hohen fünfstelligen Betrag an den Markt Dürrwangen entrichten. Die Einnahmen aus den Erneuerbaren verschaffen der Standortgemeinde neue Spielräume um wichtige und bestenfalls nachhaltige Entwicklungen, wie beispielsweise die Vereinsarbeit sowie Sport-, Jugend- und Kulturprojekte, zu fördern. Und die Bürgerenergiegesellschaft setzt auch selbst auf Gemeinwohl. Ein Teil des Erlöses wird an gemeinnützige Organisationen in der Region gespendet. In diesem Jahr haben die Gesellschafter der Bürgerwindenergie

Spenden von insgesamt 3.000 € vorgenommen und damit folgende Einrichtungen und Organisationen unterstützt:

- 750 € Lebenshilfe Feuchtwangen
- 750 € Lebenshilfe Dinkelsbühl
- 1.500 € CAP-Markt Schopfloch

Damit grenzt sich die Bürgerenergiegesellschaft von ortsfremden Investoren ab, die vorrangig ihre eigenen wirtschaftlichen Interessen im Blick haben.

Außensprechtag der Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach in Dinkelsbühl und Feuchtwangen

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt im ersten Halbjahr 2024 wieder eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.

Dinkelsbühl: Die Sprechtag finden an den folgenden Terminen jeweils zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr im Rathaus der Stadt Dinkelsbühl, Segringer Str. 30 in Dinkelsbühl statt:

Mi. 17.01.24- Mi. 27.03.24 – Mi. 12.06.24

Feuchtwangen: Die Sprechtag finden an den folgenden Terminen jeweils zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr in der Musterwohnung am Markplatz 12 in Feuchtwangen statt: Mo. 15.01.24 – Mo. 25.03.24 – Mo. 10.06.24

Neben der Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs durch den Pflegeberater erhalten Sie Beratung über die Leistungen der Sozialen Pflegeversicherung, die Finanzierung der Pflege, das Bayerische Landespflegegeld sowie der Ausgestaltung der Pflege und Betreuung im ambulanten, teilstationären oder stationären Bereich. Die Pflegeberatungsstelle ist bei Anträgen, wie etwa dem Antrag auf einen Pflegegrad oder dem Schwerbehinderten-Antrag, gerne behilflich. Unterstützung erfahren Sie auch bei Widersprüchen, um Ihren Leistungsanspruch gegenüber der Pflegekasse durchzusetzen. Fragen zu Themen wie Kurzzeit-, Tages- oder Verhinderungspflege oder zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf werden im persönlichen Gespräch beantwortet. Neu im Angebot sind die Beratungsbesuche nach § 37 Abs. 3 SGB XI, welche für Pflegegeldbezieher in regelmäßigen Abständen verpflichtend sind. Auf Wunsch kann eine Wohnraumberatung mit Informationen zur Finanzierung und Förderung sowie auch zu alle anderen Pflegeberatungsangeboten Vor-Ort bei Ihnen zu Hause stattfinden.

Um eine vorherige Terminvereinbarung wird unter der Telefonnummer 0981/468-5220 gebeten. Unter dieser Telefonnummer können auch Terminvereinbarungen für einen Vor-Ort-Beratungstermin in der eigenen Häuslichkeit getroffen werden, um auf die individuelle Pflege- und Wohnsituation bedarfsgerecht beraten zu können.“

Blutspendetermine

Freitag 15.12.2023	91567 HERRIEDEN Steinweg 8	16:00 Uhr - 20:30 Uhr Grund- und Mittelschule
------------------------------	--------------------------------------	---

Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/herrieden

Freitag 15.12.2023	91578 LEUTERSHAUSEN Alter Postberg 7	16:30 Uhr - 20:30 Uhr Gustav-Weisskopf-Schule Turnhalle
------------------------------	--	---

Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/leutershausen

Termine – Sonstiges

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
13.12.23/28.12.23/03.01.24		Biotonne
2023: 15.12./22.12./29.12. 2024: 12.01.2024	14:30 – 16:30	Wertstoffhof (freitags)
Am 06.01.24 bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Es gibt keinen Ersatztermin	10:00 – 12:00	Wertstoffhof (samstags)
20.12.23/02.01.24		Restmüll
03.01.24		Papiertonne
10.01.24		Gelber Sack

Notdienste

Polizei: 110
Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Nummer gegen Kummer (kostenfrei): 0800/1110333
Krisendienst Mittelfranken (Hilfe in seelischen Notlagen): 0800/6553000 oder 0911/424855-0
Zahnärztlicher Notdienst: www.krisendienst-mittelfranken.de
 (Wochenende)
www.notdienst-zahn.de 0911 58 88 83-13
[bez.mittelfranken\(at\)kzvb.de](mailto:bez.mittelfranken(at)kzvb.de)
www.lak-bayern.notdienst-portal.de
Apothekennotdienst: Apotheken-Notdienstfinder: Handy 22 8 33 (kostenpflichtig)
 Festnetz 0800 00 22 8 33 (kostenlos)
 Smartphone-App erhältlich
 089 192 40
Giftnotruf München
Tierärztlicher Notdienststring Wochenende und Feiertag
<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>
Frauenhaus Ansbach Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei
 Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking
 E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de



Notdienstplan Zahnarzt <https://www.notdienst-zahn.de>

16.12.2023/17.12.2023 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Bryan Stewart Havlicek Hauptstr. 29, 91575 Windsbach	09871 / 9999
23.12.2023/24.12.23 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Renate Göttlein Rüderner Str. 2, 90599 Dietenhofen	09824 / 5628
25.12.2023/26.12.23 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Herbert Ulrich Crailsheimer Str. 22, 91625 Schnelldorf	07950 / 648
27.12.2023/28.12.23 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Renate Göttlein Rüderner Str. 2, 90599 Dietenhofen	09824 / 5628
27.12.2023/28.12.23 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Dr. Markus Tröltzsch Maximilianstr. 5, 91522 Ansbach	0981 / 14000
29.12.2023/30.12.23 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Renate Göttlein Rüderner Str. 2, 90599 Dietenhofen	09824 / 5628
31.12.2023 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	im Technologiepark Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Technologiepark 4, 91522 Ansbach	0981 / 97781000
01.01.2024/02.01.24 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Renate Göttlein Rüderner Str. 2, 90599 Dietenhofen	09824 / 5628
02.01.2024/01.01.24 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Timo Lippert Heiningering Ring 4, 91550 Dinkelsbühl	09851 / 9453
03.01.2024/04.01.24 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Renate Göttlein Rüderner Str. 2, 90599 Dietenhofen	09824 / 5628
05.01.2024/06.01.24 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Renate Göttlein Rüderner Str. 2, 90599 Dietenhofen	09824 / 5628
07.01.2024 10.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Dr. Renate Göttlein Rüderner Str. 2, 90599 Dietenhofen	09824 / 5628

DÜRRWANGER PFARRFASCHING

VORSTELLUNGSTERMINE

SAMSTAG · 27.01.2024 · 19.00 UHR
SONNTAG · 28.01.2024 · 15.00 UHR
SAMSTAG · 03.02.2024 · 19.00 UHR
SONNTAG · 04.02.2024 · 15.00 UHR

"ALTE TURNHALLE" DÜRRWANGEN
 NARRENMESSE - 27.01.2024 - 17.00 UHR

KARTENVORVERKAUF

Samstag · 02.12.2023 / 13.01.2024
 Jeweils von 10.00 – 11.00 Uhr
 Pfarrzentrum Dürrwangen
 ab 04.12.2023 auch in der
 Conventverwaltung Dürrwangen

**TICKETPREISE
VORVERKAUF 10 EURO**
 ABENDKASSE 12 EURO

FÜR DAS LIEBLICHE WOHNLAND BESTENS GESUCHT!

VR Bank
im südlichen Franken eG

CenterKino
Dürrwanger
Pfarrzentrum



Veranstalter
**TSV 08
Dürrwangen**

16.12 bis 17.12.2023
 Ab 16Uhr
 Vorplatz „Alte TURNHALLE“ Dürrwangen

Mit Auftritten der Blaskapelle Dürrwangen,
 Weihnachtsmann, Kindergarten, Chick Peas, uvm
 Tombola, Glühwein, Grillwürste,...

Weihnachtsmarkt Dürrwangen



Für unser Team an der
Grundschule in Dürrwangen
 suchen wir zum nächstmöglichen
 Zeitpunkt in Teilzeit (7,5 – max. 19 Std./Woche):

Schülerbetreuer [m/w/d]

(Aufsicht während des Mittagessens, Hausaufgabenbetreuung
 und Freizeitgestaltung)

Bewerbungsunterlagen bitte an:

gfi gGmbH Westmittelfranken
 Tina Schneider
 Rettistr. 56, 91522 Ansbach
 Tel. 0981 48890-24
 bewerbung-wem@die-gfi.de



www.die-gfi.de/westmittelfranken *direkt zur Stellenanzeige*

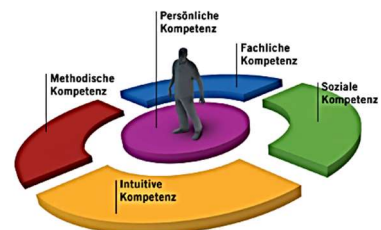


**HOCHSCHULE
ANSBACH**

Kreatives Management

Berufsbegleitender MBA-Studiengang

**Einzigartige Inhalte
und individuelle Förderung**



Der nächste Studienbeginn ist im März 2024 möglich.
Sie haben Interesse?
 Kontaktieren Sie uns unter 0981/4877-179 oder
 über unsere Website www.hs-ansbach.de/kma.



Der
**TSV 08
Dürrwangen**
 begrüßt seine Gäste

Reichert

Jahreshauptversammlung

TSV 08 Dürrwangen
Samstag, 06.01.2024
14:00Uhr „Alte Turnhalle“

Bolz Zeit

-  Du spielst gerne Fußball oder würdest es gerne mal versuchen?
-  Du bist 5 bis 7 Jahre alt?
-  Mädchen können kein Fußball spielen? Beweise allen das Gegenteil!
-  Für die "Bolz Zeit" ist keine Mitgliedschaft beim Fußball notwendig!

Komm einfach vorbei, wir freuen uns auf dich

Donnerstags 17 Uhr bis 18 Uhr
 Schulturnhalle Dürrwangen

tsv08duerrwangen.de



Link zur Spendenseite

Jetzt unterstützen!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Barrierefreie Multifunktionsanlage am Sportgelände Dürrewangen

TSV 08 Dürrewangen e.V.

Vereinigung aller Altersgruppen an einem zentralen Platz. Ein Kunstrasenspielfeld für Fußball und Volleyball, ein Kunststoffplatz für Tennis und Turnen, ein Boule Feld und Unikleiden mit einem Geräteraum sollen barrierefrei gebaut werden. Dies soll auf einem in die Jahre gekommenen Tartanplatz errichtet werden.

Projektstarter*in
Patrick Barisch

Budgetziel
5.000 EUR

Finanzierungsende
04.02.24

www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/multifunktionsanlage-sportgela

Sie möchten uns helfen? Überweisen Sie einen Betrag Ihrer Wahl bitte bis spätestens 5 Tage vor Finanzierungsende.

Zur Zahlung nutzen Sie bitte die Überweisungsdaten oder scannen Sie mit Ihrer Banking-App den nebenstehenden GiroCode ein. Falls das Projekt das Finanzierungsziel nicht erreicht, erhalten alle ihr Geld zurück. Eine Spendenquittung können Sie ggf. direkt bei den Projektinitiatoren erfragen. Beachten Sie, dass Ihre Unterstützung dem Projekt erst gutgeschrieben wird, wenn die Zahlung eingegangen ist. Aus Gründen des Datenschutzes erscheint Ihre Spende in der öffentlichen Ansicht anonym.

Bezahlen per GiroCode



Kontoinhaber: VR Payment für Viele schaffen mehr
IBAN: DE3360600000000000137749
BIC: GENODE66XXX
Verwendungszweck: P24005 - Barrierefreie Multifunktionsanlage am Sportgelände Dürrewangen

TSV 08 Dürrewangen informiert

Abteilung Fußball

Abteilungsleitung: Armin Wiendl

Trainingszeiten Herren Mi & Fr 19 Uhr
Trainingszeiten (April-Oktober) „Alte Herren“:

Fußballtreff Sa. 14:30 Uhr
jigsulzachtal.de

Trainingszeiten Jugend
Kommende Spiele: 15:00 Uhr

WINTERPAUSE

Herren Heim 17.03. TSV Schopfloch II

Abteilung Tennis

Abteilungsleitung: Rita Geißler, Tim Riedmüller, Meili Lehr

Trainingszeiten Herren Dienstag 18 – 20 Uhr
Mittwoch 18 – 20 Uhr
Donnerstag 18 – 20 Uhr

Trainingszeiten Damen I
Damen II

Trainingszeiten Jugend
6-8 Jahre Mittwoch 17 – 18 Uhr
9-15 Jahre Mädchen Freitag 16 – 17 Uhr
9-15 Jahre Jungen Freitag 17 – 18 Uhr

Winter-Saison (Halle) Damen:

07.10. gegen BSC Woffenbach
11.11. gegen TSV Pyrbaum
03.12. gegen TC Schambach
13.01. gegen TSV Wolkersdorf
18.02. gegen TC Gredling
23.03. gegen FC Hitzhofen

Abteilung Volleyball

Abteilungsleitung: Markus Baumgärtner

Training in der Sporthalle

Damen Montag 18:00 Uhr
Herren Freitag 20:30 Uhr

Trainingszeiten Jugend:

Anfänger Dienstag 17:30 Uhr
U20 Weiblich Dienstag 19:00 Uhr
U20 + Damen Donnerstag 19:00 Uhr
U14 Weiblich Freitag 17:30 Uhr
U16 Männlich Freitag 19:00 Uhr

Spieltag Volleyball Sonntag (Okt – März)

Damen Ausw. 09.12. Post SV Nürnberg III
Herren Ausw. 16.12. SV Rednitzheimbach
Damen Ausw. 13.01. Post SV Nürnberg II
Herren Heim 20.01. TUS Feuchtswangen

Abteilung Turnen

Abteilungsleitung: Simone Schaller

Kurse in der Sporthalle

Eltern-Kind-Turnen Mo. 15:30 - 16:30 Uhr
1 ½ bis 3 Jahre
Mo. 14:30 – 15:30 Uhr
Kinder-Turnen Mo. 16:45 – 17:45 Uhr

Walking Treff (Schießweiher) Di. 8:30 – 9:30 Uhr
Bodyfit für Männer und Frauen Mi. 19:15 Uhr
Plates Mi. 20:00 Uhr
Senioren-sport für Damen Do. 18 – 19 Uhr
Senioren-sport für Herren Di. 9:30 - 11:00 Uhr

Kontakt Volker Schmidt Tel. 09856/333

Aktuelles:

- Neues Sportangebot für Kleinkinder (2 bis 5 Jahre) – FUTZBALL → Anmeldung über Homepage
- Probetraining jederzeit in den Abteilungen möglich – Schaut einfach vorbei!
- FANSHOP des TSV Dürrewangen online verfügbar unter: tsv08duerrwangen.de
- Crowdfunding Aktion mit der VR-Bank im Südlichen Franken eG für unsere Multifunktionsanlage über unsere Homepage erreichbar.**
- Jeder Spender (Spende mindestens 5€) wird einmalig durch 5€ von der Bank bezuschusst.**
- Sanierungen am Sportgelände haben mit dem Abriss der Sanitäranlagen und Duschen begonnen. Parallel wird mit dem Aufbau des neuen Bewässerungssystems gestartet.
- Weihnachtsmarkt: 16.12 Bis 17.12.2023 > Vorplatz „Alte Turnhalle“**
- Jahreshauptversammlung am 06.01.2024 um 14Uhr in der „Alten Turnhalle“

Vorstandschäft TSV 08 Dürrewangen

Philip Deeg Patrick Barisch Dominic Wundt Florian Schmeis
Vorstandender Vorstandender Kassier Schriftführer

Kontakt: info@tsv08duerrwangen.de oder über die Homepage www.tsv08duerrwangen.de